

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates
des Kantons Basel-Landschaft

Nr. 1278

vom 29. April 1947.

G.

Regierungsratsbeschluss
betreffend

Abänderung der endgültigen Bau- und Strassenlinien
für das Baugebiet Unterfeld, Gemeinde Hölstein.

(Vom 29. April 1947).

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft,
gestützt auf § 58, Abs 2, des kantonalen Baugesetzes vom
15. Mai 1941,

b e s c h l i e s s t :

Die vom Gemeinderat Hölstein mit Eingaben vom 19. Februar und 3. April 1947 nachgesuchte Abänderung des unterm 11. Februar 1947 genehmigten und mit Inventarnummer 16 bezeichneten endgültigen Bau- und Strassenlinienplan für das Gebiet im Unterfeld wird genehmigt. Der Beschluss vom 11. Februar 1947 wird wie folgt abgeändert:

I. Strasse No. 3:

2. Breite der Strasse:

- a. Zwischen den Strassenlinien: 5 m
- b. Zwischen den Baulinien: 17 m
- c. Vorgärten beidseitig: 5,50 m und 6,50 m.

4. Die Strasse wird als Wohnstrasse 2. Klasse bezeichnet.

Strasse No. 4:

2. Breite der Strasse:

- a. Zwischen den Strassenlinien: 5 m
- b. Zwischen den Baulinien 17 m
- c. Vorgärten beidseitig: 5,50 m und 6,50 m.

4. Die Strasse wird als Wohnstrasse 2. Klasse bezeichnet.

II. Dieser Beschluss ist zu publizieren sowie dem Gemeinderat von Hölstein, dem Grundbuchamt Waldenburg, dem kantonalen Vermessungsamt und dem Strassen- und Wasserbauinspektorat zuzustellen.

Der Gemeinderat von Hölstein wird beauftragt, die Liegenschaftsbesitzer vom Beschluss in Kenntnis zu setzen und die Anmeldung beim Grundbuchamt Waldenburg gemäss Wegleitung vom 10. Dezember 1943 und 4. Juni 1946 vorzunehmen.

Das Grundbuchamt Waldenburg wird angewiesen, diese endgültigen Bau- und Strassenlinien im Grundbuch der Gemeinde Hölstein einzutragen.

Mitteilung an den Gemeinderat Hölstein,
an das Grundbuchamt Waldenburg,
an das kantonale Vermessungsamt Liestal,
an das Strassen- und Wasserbauinspektorat,
an die Baudirektion.

Der Landeschreiber:

